Erhebungsbogen							В
Projekt	FFH-Monitoring			Interne Nr. DK5 DK5-GK	79304 7620	7622	
	J			DK5 - Name	Fersenweg		
Handlungsbedarf	Ja			Biotop-Nr. alt	499	146	
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung	18.10.2012		
Räumliche Abbildung	Fläche			Fläche / Länge [m²/m]	2405,7514		
Anzahl Abschnitte	7			Breite (lineare Abb.) [m]			

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 1.2 Natürliche oder naturnahe stehende Gewässer Schutz nur teilweise Nein
Gesamtbewertung	7 Besonders wertvoll
- Alter	6 Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
 Belastungsgrad 	7 Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
 Ökolog. Funktion 	8 Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
Seltenheit	7 Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

System aus Beetgräben im Grünland, offenbar ohne Anschluß an das Hauptgrabensystem, dadurch gegenwärtig mit relativ hohen Wasserständen, nur etwa 20 bis 30 cm unter dem benachbarten Gelände. An der Vegetation ablesbar im Sommer 2012 vermutlich aber auch mit sehr geringen Wasserständen und nahezu vollständiger Austrocknung. Die Gräben sind an der Geländeoberfläche jeweils um bis zu 6 m breit. In besonnten Bereichen sind sie recht kräftig überwachsen von Seggenriedern, aber auch nitrophytischen Röhrichten aus Igelkolben. Teilbereiche sind vollständig überschattet von Grauweidengebüsch. Dieses breitet sich auch in die derzeit noch krautig bestimmten Gewässerbereiche relativ deutlich aus. Die offene Wasserfläche ist örtlich etwas von Wasserlinse, Froschbiß, Wasserfeder und örtlich auch wenig Krebsschere bewachsen. Die Verlandung reicht jedoch häufig bis in die Gewässermitte hinein und besteht zu hohen Anteilen aus Seggen und Binsen. Ursprünglich hat es sich vermutlich um relativ artenreiche Nieder- und Übergangsmoorgräben gehandelt, wie v.a. an einem regelmäßig auftretenden Bestand von Sumpf-Blutauge erkennbar ist. Die Ausschattung durch die Grauweidengebüsche dürfte die Gräben in der Vergangenheit jedoch deutlich verarmt haben. Zusätzlich wirken sich vermutlich erhebliche Wasserstandsschwankungen schädigend auf die Vegetation aus, so dass diese zwar artenreich, aber vermutlich trotzdem bereits etwas verarmt ist. Vorkommen der Arten der Übergangsmoore wie Läusekraut und Wollgras sind entsprechend nur gering vertreten.

Vo	Vorkommen an Biotoptypen						
1 2 3 4	TF	BTYP Zusatz LRT	Typ Biotoptyp Zusatz zum Biotoptypen Lebensraumtyp	HF	F.Anteil - gesetzl. Grundl.		
1 2 4	1	MRS 7140	Schwingrasen (2000) Schwingrasen- und Übergangsmoore	Ja	100 %		

Räumliche Lage								
Lagebeschreibung Nachbarnutzung/en	Zwischen Fersenweg und Nördl Grünland, gemäht	Zwischen Fersenweg und Nördlichem Kirchwerder Sammelgraben Grünland, gemäht						
Rechtswert (X) Bezirk	577878 Bergedorf	Hochwert (Y) Naturraum	5920354 Vier- und Marschlande (673.10)					
Stadtteil (OT-Nr.)	Kirchwerder (607)	Gemarkung	Kirchwerder (607)					
Digitaler Grünplan	Hafengesamtgebiet	Ramsargebiet	EG-Vogelschutzgeb.					
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG FFH-GEBIET Wasserschutzgebiet	x Biosphärenreservat NSG Kirchwerder Wiesen [HH-6 Kirchwerder Wiesen [DE 2526-							

17.04.2020 Seite 1 von 6

Erhebungsbogen Interne Nr. 79304 Projekt FFH-Monitoring **DK5** | DK5-GK 7620 7622 DK5 - Name Fersenweg Handlungsbedarf Ja Biotop-Nr. | alt 146 499 Bearbeitung BRA Kopie Kartierung Nein 18.10.2012 Räumliche Abbildung Fläche Fläche / Länge [m²/m] 2405,7514

Räumliche Lage Karte

Anzahl Abschnitte



Breite (lineare Abb.) [m]

Weitere Erhebungsbögen								
Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)	
79304	96766	7620	502	24.06.2015	N			
79304	57680	7620	39	22.09.1998	/	7622	101	
79304	57817	7620	64	25.09.2004	<	7622	146	
79304	57820	7620	64	19.07.2007	<	7622	146	
79304	70846	7620	461	25.09.2004	<	7622	1017	
79304	57698	7620	485	25.09.2004	/	7622	101	
79304	79524	7620	501	01.09.2012	/	7622	10082	
79304	63033	7820	176	15.09.1988	>	7822	14	
Zuordnung: N = n	achfolgende Kartieru	ing, K = weite	ere Kartierungen (zei	tlich vorher oder nachl	her)			

Foto			
Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
34437	0	7620_499_181012_1.JPG	
17.04.2020			Seite 2 von 6

Erhebungsbogen							В
				Interne Nr.	79304		
Projekt	FFH-Monitoring			DK5 DK5-GK	7620	7622	
				DK5 - Name	Fersenweg		
Handlungsbedarf	Ja			Biotop-Nr. alt	499	146	
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung	18.10.2012		
Räumliche Abbildung	Fläche			Fläche / Länge [m²/m]	2405,7514		
Anzahl Abschnitte	7			Breite (lineare Abb.) [m]			

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Erhebliche Wasserstandsschwankungen, zeitweilige Austrocknung, erhebliche Verbuschung; Verlust der Schwingrasen Vegetation Verlust der seltenen Arten
Wertgesichtspunkte	Noch recht gut ausgebildetes Artenpotential der Übergangsmoore und Schwingrasen sowie Niedermoorstandorte.
Maßnahmen	Die Verbuschung sollte weiterhin intensiv bekämpft werden, die Grauweidengebüsche sollten nach Möglichkeit mit Greifbaggern ausgerissen werden. Die Röhrichte der Ufer sollten bis in die Gräben hinein zumindest bei der herbstlichen Mahd abgemäht werden, so dass auch Verjüngung aus Grauweiden erschwert wird. Der Wasserstand im Gebiet sollte dauerhaft auf hohem Niveau stabil gehalten werden. Die Mähwiesennutzung der Nachbarflächen ist günstig und sollte beibehalten werden. Für positive Wasserstände ist einerseits ein naturschutzfachlich orientiertes Management der Grabenwasserstände in gesamten Naturschutzgebiet notwendig, andererseits kann und sollte hier eventuell lokal für eine Zuwässerung gesorgt werden um die Schwingrasenmoore zu erhalten und zu entwickeln
Größe	
Breite	6.00 m

Foto

Fotodatei Bildbeschreibung Aufnahmerichtung 7620_499_181012_1.JPG

Fotodatei Bildbeschreibung Aufnahmerichtung



17.04.2020 Seite 3 von 6

Erhebungsbogen							В
				Interne Nr.	79304		
Projekt	FFH-Monitoring			DK5 DK5-GK	7620	7622	
				DK5 - Name	Fersenweg		
Handlungsbedarf	Ja			Biotop-Nr. alt	499	146	
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung	18.10.2012		
Räumliche Abbildung	Fläche			Fläche / Länge [m²/m]	2405,7514		
Anzahl Abschnitte	7			Breite (lineare Abb.) [m]			

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Schwingrasen (2000)	Biotoptyp	MRS
- Zusatz		 gesetzl. Grundl. 	
FFH-LRT	Schwingrasen- und Übergangsmoore	FFH-LRT	7140
Beschreibung		Entw.potential LRT	
Die Zuordnung zum FFH Lebensraumtyp 7140 kann aktuell nicht		Hauptfläche	Ja
aufrechterhalten werden.		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein
Weitere Angaben			
Merkmal	Wert		
Boden			
Feuchte	9 - sehr naß		

IVICINIII	Weit
Boden	
Feuchte	9 - sehr naß
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	6
Anz. Überschwemmungsz.	10
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	7
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	14 %
Veg Soziologie	
BfN Schlüssel	27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder)
	29 - Scheuchzerio-Caricetea fuscae (Kleinseggen-Zwischenmoore und -
	Sumpfrasen)

	FFH-Bewertungen (BFN)		
1 3 4 5	Lebensraumtyp Arteninventar, Gesamtbewertung, 1n - Parameter mit Kriterien A/B/C Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1n - Parameter mit Kriterien A/B/C Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1n - Parameter mit Kriterien A/B/C		
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung Wert	ΑZ	Z
1	7140 (BFN) Schwingrasen- und Übergangsmoore	С	
3	Arteninventar		С
4	Habitatstrukturen		С
5	Beeinträchtigungen		С

17.04.2020 Seite 4 von 6

Erhebungsbogen

 Projekt
 FFH-Monitoring
 DK5 | DK5-GK
 79304
 7620
 7622

Handlungsbedarf Ja BRA Kopie Nein Kartierung Fersenweg 499 146

Bearbeitung

**DK5 - Name Fersenweg 499 146

**Biotop-Nr. | alt 499 18.10.2012

Räumliche Abbildung Fläche Fläche / Länge [m²/m] 2405,7514

Anzahl Abschnitte 7 Breite (lineare Abb.) [m]

Zeigerwerte de	er Pflanzenartenliste (Auswe	rtung)	
Standort	Belichtung	halbsonnig	6,9
Boden	Feuchte	sehr naß	9,3
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	5
	Reaktion	schwach sauer	5,7
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,1
Zeigerwerte	Futterwert	fast wertloses Futter	1,4
	Wechselfeuchteanzeiger		11
	Giftpflanzen		9
	Überschw.anzeiger		12

														Rote Liste			
Gruppe / Pflanzenart	MS	М	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	٧	G	cf	§	нн	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Agrostis canina (Hunds-Straußgras)	7	h		_	_									3		3	
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	W			_									3		3	
Alisma plantago-aquatica (Gewöhnlicher	7	W															
Froschlöffel)		VV															
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	W		-	-												
Bidens cernua (Nickender Zweizahn)	7	W		-	-												
Butomus umbellatus (Schwanenblume)	7	W		-	-										3		
Calamagrostis canescens (Sumpf-Reitgras)	7	h		-	-												
Cardamine pratensis (Wiesen-Schaumkraut)	7	Z		-	-											V	
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	h		-	-											V	
Carex canescens (Graue Segge)	7	W		-	-									3		V	
Carex elongata (Walzen-Segge)	7	W		-	-									3	3		
Carex nigra (Wiesen-Segge)	7	W		-	-									V		V	
Carex pseudocyperus (Scheinzyper-Segge)	7	W		-	-												
Carex rostrata (Schnabel-Segge)	7	W		-	-									3		V	
Carex vesicaria (Blasen-Segge)	7	W		-	-									2		V	
Carex x elytroides (Bastard-Segge)	7	Z		-	-											V	D
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	W		-	-												
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	W		-	-												
Comarum palustre (Sumpf-Blutauge)	7	Z		-	-									V		3	
Epilobium palustre (Sumpf-Weidenröschen)	7	W		-	-									V			V
Equisetum fluviatile (Teich-Schachtelhalm)	7	W		-	-												
Eriophorum angustifolium (Schmalblättriges	7	W		-	-									3		V	V
Wollgras)																	
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	W		-	-												
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	W		-	-												
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	W		-	-												
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	W		-	-												
Hottonia palustris (Wasserfeder)	7	Z		-	-								b	V		V	V
Hydrocharis morsus-ranae (Froschbiß)	7	Z		-	-									V		V	V
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	W		-	-								b				
Juncus articulatus (Glieder-Binse)	7	W		-	-												
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	Z		-	-												
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	W		-	-												
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	h		-	-												
Lemna trisulca (Dreifurchige Wasserlinse)	7	h		-	-									V			
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)	7	Z		-	-											V	

17.04.2020 Seite 5 von 6

Erhebungsbogen									
				Interne Nr.	79304				
Projekt	FFH-Monitoring			DK5 DK5-GK	7620	7622			
				DK5 - Name	Fersenweg				
Handlungsbedarf	Ja			Biotop-Nr. alt	499	146			
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung	18.10.2012				
Räumliche Abbildung	Fläche			Fläche / Länge [m²/m]	2405,7514				

Anzahl Abschnitte

Breite (lineare Abb.) [m]

Pflanzenartenliste																	
														Rote	e Listo	9	
Gruppe / Pflanzenart	MS	М	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	٧	G	cf	§	нн	ND	SH	D
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	W		-	-												
Lysimachia nummularia (Pfennigkraut)	7	h		-	-												
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	W		-	-												
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	Z		-	-												
Nuphar lutea (Gelbe Teichrose)	7	W		-	-								b				
Ranunculus auricomus agg. (Artengruppe Gold-Hahnenfuß)	7	W		-	-									3			
Ranunculus flammula (Brennender Hahnenfuß)	7	W		-	-											V	
Ranunculus lingua (Zungen-Hahnenfuß)	7	W		-	-								b	2	3	2	3
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	W		-	-												
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	h		-	-												
Sium latifolium (Breitblättriger Merk)	7	W		-	-									3			
Solanum dulcamara (Bittersüßer Nachtschatten)	7	W		-	-												
Sparganium erectum (Ästiger Igelkolben)	7	h		-	-												
Spirodela polyrhiza (Vielwurzlige Teichlinse)	7	W		-	-												
Stellaria palustris (Sumpf-Sternmiere)	7	W		-	-									V		3	3
Typha latifolia (Breitblättriger Rohrkolben)	7	h		-	-												
					An	zahl F	Rote L	iste	Arter	1				16	3	16	7
					An	zahl <i>A</i>	Arten			51							

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

17.04.2020 Seite 6 von 6